

International City Vienna

Für die Mitarbeiter:innen internationaler Firmen im Ausland (Expatriates) ist Wien die lebenswerteste Stadt der Welt. Beleg dafür: Die Mercer-Studie, die die Expatriates weltweit befragt und der Stadt 2019 zum zehnten Mal in Folge diese Spitzenposition bescheinigte. Auch das renommierte britische Nachrichtenmagazin "Economist" hat Wien 2022 zum dritten Mal zur lebenswertesten Stadt der Welt gekürt. Das erklärt, warum sich internationale Organisationen und renommierte Weltkonzerne in Wien so wohl fühlen. Wien ist aber nicht nur als HeadquarterCity von globaler Bedeutung: Auch als KnowledgeCity, als CongressCity und als „DiverCity“ punktet die Stadt. Und jede dieser Funktionen ist mit auffallenden Wahrzeichen sichtbar.

So gilt etwa Wiens Donau City, wo neben namhaften Firmen auch viele UNO-Organisationen beheimatet sind, als „der“ Brennpunkt der HeadquarterCity. Die UNO hat Wien zu einem ihrer vier Amtssitze bestimmt und ist hier mit zahlreichen Organisationen vertreten. Die IAEA (Internationale Atomenergie Organisation) und die OPEC (erdölexportierende Länder) haben ihren Hauptsitz auch in der Stadt. Insgesamt sichern internationale Einrichtungen in Wien knapp 19.000 Arbeitsplätze¹. Mehr als 200 multinationale Konzerne nützen Wien als idealen Standort für die Betreuung von Zentral- und Osteuropa. Hochrangige österreichische Unternehmen wie die Wienerberger AG und die OMV haben ebenfalls Wien als Konzern-Hauptstandort gewählt.

Die hohe Lebensqualität und die Sicherheit der Stadt sind mit ein Grund, warum internationale Firmen und Organisationen Wien als Standort schätzen. Das multinationale Flair trägt dazu bei, dass Wien weltweit bei Kongressveranstalter:innen wie Teilnehmer:innen hoch im Kurs steht: Die Tagungsbilanz weist 2019 5.490 Kongresse und Firmenveranstaltungen mit insgesamt 1,581 Mio. Gästenächtigungen auf. Im Ranking der ICCA (International Congress and Convention Association) ist Wien immer auf den Spitzenplätzen zu finden: 2021 erreichte Wien in der ICCA-Analyse der weltweiten (Verbands-)Kongresse den 1. Platz.² Neben guter Erreichbarkeit und Top-Services für Veranstalter:innen wartet die CongressCity Wien mit attraktiven Veranstaltungsorten wie der imperialen HOFBURG Vienna, dem Austria Center Vienna und der Messe Wien auf.

Die Bedeutung der Stadt als Wissensmetropole ist für viele Veranstalter:innen ebenfalls ein Motiv, ihren Kongress nach Wien zu verlegen. Mit einer Forschungsquote von 3,6 %³ zählt Wien zu den Top-Regionen in der EU. Rund 46.000 Menschen sind im Bereich Forschung und Entwicklung beschäftigt. Die Zahl der forschenden Unternehmen in der Stadt hat sich in den letzten 15 Jahren mehr als verdoppelt. Und mit rund 194.000 Studierenden ist Wien gemeinsam mit Berlin die größte Universitätsstadt im deutschsprachigen Raum⁴. Die mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien ist eine der besten Musik-Unis der Welt⁵. Seit Herbst 2019 bereichert die neue Central European University die KnowledgeCity Wien um einen weiteren Standort. Auch der WU Campus,

¹ Quelle: www.bmeia.gv.at/europa-aussenpolitik/wien-als-sitz-internationaler-organisationen/

² <https://www.iccaworld.org/>

³ Quelle: Wien in Zahlen, Forschung und Entwicklung 2020

⁴ Quelle: Wien in Zahlen 2022

⁵ Quelle: <https://www.topuniversities.com/university-rankings/university-subject-rankings/2022/performing-arts>

das Forschungs- und Technologiezentrum Neu Marx mit dem Vienna BioCenter, der Campus der Uni Wien sowie die Siemens City liefern bedeutende Impulse in der Wissenschaft.

Basis für die Internationalität der Stadt ist ihre Weltoffenheit – die wiederum auf der multikulturellen Zusammensetzung der Wiener Bevölkerung fußt. Ein Spaziergang über einen der Wiener Märkte wie den Naschmarkt verdeutlicht dies ebenso wie ein Blick in die traditionelle Wiener Küche. Deren Speisen stammen aus allen Ländern der ehemaligen Donaumonarchie und bieten ein schmackhaftes Zeugnis für kulturelle Vielfalt. Heute leben und arbeiten in der DiverCity Wien Menschen aus allen Teilen der Welt, rund ein Drittel der Wiener:innen ist nicht in Österreich geboren und rund 45 %⁶ der 1,9 Mio. Einwohner:innen haben „Migrationshintergrund“ – d.h. beide Elternteile sind im Ausland geboren, wobei Angehörige der Ersten Generation selbst im Ausland geboren wurden und Angehörige der Zweiten Generation in Österreich zur Welt gekommen sind⁷.

⁶ Quelle:

www.statistik.at/web_de/statistiken/menschen_und_gesellschaft/bevoelkerung/bevoelkerungsstruktur/bevoelkerung_nach_migrationshintergrund/index.html

⁷ Quelle: www.wien.gv.at/statistik/bevoelkerung/bevoelkerungsstand/def-migration.html

Zahlen & Fakten „Internationales Wien“

HEADQUARTERCITY

- Wien ist seit über 40 Jahren einer der vier UN-Amtssitze, beherbergt mehr als ein Dutzend UNO-Organisationen, IAEA, OPEC, OSZE (seit 1995 Sitz des Sekretariats in Wien) sowie zahlreiche weitere internationale Organisationen – mit knapp 19.000 Mitarbeiter:innen (Quelle: www.bmeia.gv.at/europa-aussenpolitik/wien-als-sitz-internationaler-organisationen/)
- Über 200 internationale Unternehmen haben ein Headquarter in Wien, dazu kommen österreichische Unternehmen mit globaler Bedeutung (z.B. Wienerberger AG, OMV) (Quelle: Wien in Zahlen, Wien in Europa 2019)
- 2021 siedelten sich 225 internationale Betriebe in Wien an (Quelle: Wien in Zahlen 2022)
- rund 25.000 Expatriats arbeiten in Wien (Quelle: www.wirtschaftsagentur.at/international/invest-in-vienna/expat-in-wien/)
- Standorte: Donau City, Business Park Vienna, Donaukanal, Siemens City, Viertel 2

KNOWLEDGECITY

- Rund 30 % der gesamtösterreichischen Forschungsausgaben entfallen auf Wien, Forschungsquote (= Ausgaben für Forschung und Entwicklung) Wiens: 3,6 % - damit zählt die Stadt zu den Top-Regionen in der EU (Quelle: Wien in Zahlen, Forschung und Entwicklung 2020)
- Rund 46.000 Menschen arbeiten in Wien in der Forschung (Quelle: Wien in Zahlen, Forschung und Entwicklung 2020)
- 23 Hochschulen (Pädagogische Hochschulen, Fachhochschulen und Privatuniversitäten (Quelle: www.wien.gv.at/bildung/hochschulen/hochschulen.html)
- Die mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien belegt im QS-University-Ranking 2022 den zweiten Platz (Quelle: <https://www.topuniversities.com/university-rankings/university-subject-rankings/2022/performing-arts>)
- Rd. 194.000 Studierende, Wien ist gemeinsam mit Berlin die größte Universitätsstadt im deutschsprachigen Raum (Quelle: Wien in Zahlen 2022, <https://www.wien.gv.at/statistik/publikationen/wien-in-zahlen.html>)

- jährlich investiert Wien rund 100 Mio. Euro in Wissenschaft & Forschung (2018: 103 Mio.) (Quelle: Wien in Zahlen, Forschung und Entwicklung 2020)
- Standorte: WU Campus, Neu Marx (Vienna BioCenter), Campus Uni Wien, Siemens City

CONGRESSCITY

- 2021: Im Ranking der International Congress and Convention Association (ICCA) belegte Wien den 1. Platz
- 2019: 5.490 Kongresse und Firmenveranstaltungen mit 1,581 Mio Gästenächtigungen (9 % am Gesamtvolumen), Wertschöpfung daraus: 954,53 Mio. Euro; rund 17.300 Arbeitsplätze landesweit durch die Wiener Tagungswirtschaft
- Kongressgast-Ausgaben pro Kopf / Nächtigung: 541 Euro („normale“ Wien-Besucher: ca. 276 Euro)
- Standorte: Austria Center Vienna, Messe Wien, HOFBURG Vienna

DIVERCITY

- Rund 790.000 Menschen ausländischer Herkunft (sind entweder nicht in Österreich geboren oder haben eine ausländische Staatsbürgerschaft) leben in Wien (Quelle: <https://www.wien.gv.at/menschen/integration/daten-fakten/bevoelkerung-migration.html>)
- Rund 45 % der Wiener Bevölkerung hat Migrationshintergrund (d.h. beide Elternteile wurden im Ausland geboren, wobei Angehörige der ersten Generation selbst im Ausland geboren wurden und Personen der Zweiten Generation in Österreich zur Welt gekommen sind (Statistik Austria/UNECE).
(Quelle: <http://www.wien.gv.at/statistik/bevoelkerung/bevoelkerungsstand/def-migration.html>)